

Präsidiumsbeschluss

Nach Anhörung der Mitglieder des Ausschusses der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter sowie unter Berücksichtigung der Bestimmung der Präsidentin über die Zahl der Kammern werden die Verteilung der Geschäfte auf die Kammern und die Besetzung der Kammern des Sozialgerichts Köln für die Zeit vom **01.01.2024 bis 31.12.2024** - wie aus der Anlage ersichtlich - geregelt.

Köln, 21.12.2023

DAS PRÄSIDIUM DES SOZIALGERICHTS KÖLN

Debus
Präs'inSG

Breuer
RiSG

Dr. Haupt
Ri'inSG

Köster
Ri'inSG

Schnitzler
Ri'inSG

Schneider
Ri'inSGawAfRi'in

Dr. Schröder
RiSG

Strecker
RiSG

Vorderstraße
Ri'inSG

Geschäftsverteilungsplan

2024

A

Kammer 1

1. Angelegenheiten der Arbeitsförderung einschließlich der übrigen Aufgaben der Bundesagentur für Arbeit - mit Ausnahme von Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der Bundesanstalt für Arbeit.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 3 für das Sachgebiet "AL" zugewiesenen Endziffern (**16,6 %**).

- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 14 für das Sachgebiet "AL/ER" zugewiesenen Endziffern (**16,6 %**).

Vorsitzende: Präsidentin des Sozialgerichts

1. Vertreter: Richter am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Debus

Dr. Rodriguez y Rowinski
van den Wyenbergh
Brückner

Kammer 2

1. Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 2 für das Sachgebiet "R" zugewiesenen Endziffern (**6,6%**).

2. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.

- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (5,7 %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (5,8 %).

3. Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 15 für das Sachgebiet "BA" zugewiesenen Endziffern (6,7 %).

Vorsitzender: Richter

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Dietlein

Brückner
Argomand-Engellandt
Wolf

Kammer 3

1. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (4,5 %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (4,5 %).

2. Angelegenheiten der Arbeitsförderung einschließlich der übrigen Aufgaben der Bundesagentur für Arbeit - mit Ausnahme von Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der Bundesanstalt für Arbeit.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 3 für das Sachgebiet "AL" zugewiesenen Endziffern (10,2 %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 14 für das Sachgebiet "AL/ER" zugewiesenen Endziffern (10,2 %).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Dr. Wardemann

Keller

2. Vertreter: Richter am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Becker
Nohl

Kammer 4

1. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (**5,7 %**).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (**5,8 %**).

2. Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 2 für das Sachgebiet "R" zugewiesenen Endziffern (**2,1 %**).

3. Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 15 für das Sachgebiet "BA" zugewiesenen Endziffern (**2,6 %**).

4. Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See einschließlich der Angelegenheiten nach §§ 8, 8a, 28i Satz 5 und 28p SGB IV und der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Alle Eingänge ab 01.01.2024.

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht
3. Vertreter: Richter am Sozialgericht

Dr. Schröder

Dr.Haupt
Grothkast
Strecker

Kammer 5

1. Angelegenheiten der Arbeitsförderung einschließlich der übrigen Aufgaben der Bundesagentur für Arbeit - mit Ausnahme von Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der Bundesanstalt für Arbeit.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 3 für das Sachgebiet "AL" zugewiesenen Endziffern (**16,6 %**).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 14 für das Sachgebiet "AL/ER" zugewiesenen Endziffern (**16,6 %**).

2. Angelegenheiten der Sozialhilfe (einschließlich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) und nach Teil 2 des Neunten Sozialgesetzbuches einschließlich Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der Sozialhilfe und der Eingliederungshilfe.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 8 für das Sachgebiet "SO" zugewiesenen Endziffern (**21,5 %**).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 11 für das Sachgebiet "SO/ER" zugewiesenen Endziffern (**21,5 %**).

3. Angelegenheiten des Asylbewerberleistungsgesetzes einschließlich der Erstattungsstreitigkeiten der Sozialhilfeträger, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 9 für das Sachgebiet "AY" zugewiesenen Endziffern (**20,0 %**).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 12 für das Sachgebiet "AY/ER" zugewiesenen Endziffern (**20,0 %**).

4. Angelegenheiten des sozialen Entschädigungsrechts.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht

1. Vertreter: Richter am Sozialgericht
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht a.w.A.f.Ri'in

T. Reuter

Argomand-Engelland
Dr. Rodriguez y Rowinski
Schneider

Kammer 6

1. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (**4,3** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (**4,3** %).

2. Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 2 für das Sachgebiet "R" zugewiesenen Endziffern (**4,9** %).

3. Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 15 für das Sachgebiet "BA" zugewiesenen Endziffern (**5,1** %).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht a.w.A.f.Ri'in

Schrage

- Dupont
Rawe
Dr. Burauer

Kammer 7

1. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer anhängig sind.

- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (5,5 %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (5,8 %).

2. Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung.

- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 2 für das Sachgebiet "R" zugewiesenen Endziffern (6,3 %).

3. Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV.

- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 15 für das Sachgebiet "BA" zugewiesenen Endziffern (6,7 %).

4. Richterliche Entscheidungen, für welche die sachliche Zuständigkeit einer anderen Kammer nicht gegeben oder nicht erkennbar ist.

- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer anhängig sind.
- Alle Eingänge ab 01.01.2024.

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richter am Sozialgericht

Celik

Vorderstraße
Brückner
Becker

Kammer 8

1. Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 2 für das Sachgebiet "R" zugewiesenen Endziffern (6,6 %).

2. Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.

- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 15 für das Sachgebiet "BA" zugewiesenen Endziffern (6,7 %).

3. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (5,7 %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (5,8 %).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richter am Sozialgericht

Dupont

- Schrage
Schönenbroicher
T. Reuter

Kammer 9 (unbesetzt)

- Abgabe aller Verfahren in den Angelegenheiten der Krankenversicherung einschließlich der Angelegenheiten der Krankenversicherung für Landwirte sowie Streitigkeiten auf Grund des Lohnfortzahlungsgesetzes und Angelegenheiten nach § 28 h Abs. 2 SGB IV sowie Angelegenheiten nach § 358 SGB III (Insolvenzgeldumlage), die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind, an die Kammern 12, 14, 17, 21, 23, 24, 31, 36, 42, 47, beginnend mit der ältesten Streitsache und der niedrigsten Kammerziffer (mit Direktzuweisungen und ER-Verfahren).
- Abgabe aller Verfahren in den Angelegenheiten der sozialen Pflegeversicherung einschließlich der knappschaftlichen und privaten Pflegeversicherung an Kammer 29

Kammer 10

1. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 28 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 6 für das Sachgebiet "SB" zugewiesenen Endziffern (11,4 %)

2. Angelegenheiten der Sozialhilfe (einschließlich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) und nach Teil 2 des Neunten Sozialgesetzbuches einschließlich Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der Sozialhilfe und der Eingliederungshilfe.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 8 für das Sachgebiet "SO" zugewiesenen Endziffern (**21,5** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 11 für das Sachgebiet "SO/ER" zugewiesenen Endziffern (**21,5** %).

3. Angelegenheiten des Asylbewerberleistungsgesetzes einschließlich der Erstattungsstreitigkeiten der Sozialhilfeträger, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 9 für das Sachgebiet "AY" zugewiesenen Endziffern (**20,0** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 12 für das Sachgebiet "AY/ER" zugewiesenen Endziffern (**20,0** %).

Vorsitzende : Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht a.w.A.f.Ri'in
3. Vertreter: Richter am Sozialgericht

Köster

- Schönenbroicher
Schneider
L. Reuter

Kammer 11

1. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (**5,7** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (**5,8** %).

2. Angelegenheiten der sozialen Pflegeversicherung einschließlich der knappschaftlichen und privaten Pflegeversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind

- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 20 für das Sachgebiet "P" zugewiesenen Endziffern (**35,0** %).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richter
2. Vertreter: Vizepräsident des Sozialgerichts
3. Vertreter: Richter am Sozialgericht

Brückner

Dietlein
Dr. Schmitz
Dr. Schröder

Kammer 12

1. Angelegenheiten der Krankenversicherung einschließlich der Angelegenheiten der Krankenversicherung für Landwirte sowie Streitigkeiten auf Grund des Lohnfortzahlungsgesetzes und Angelegenheiten nach § 28 h Abs. 2 SGB IV sowie Angelegenheiten nach § 358 SGB III (Insolvenzgeldumlage).

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 9 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 1 für das Sachgebiet "KR" zugewiesenen Endziffern (**10,1** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 13 für das Sachgebiet "KR/ER" zugewiesenen Endziffern (**10,1** %).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richter am Sozialgericht

Förster

Schnitzler
Dupont
Stolz

Kammer 13

1. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (**5,7** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (**5,8** %).

2. Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 2 für das Sachgebiet "R" zugewiesenen Endziffern (**6,6%**).

3. Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 15 für das Sachgebiet "BA" zugewiesenen Endziffern (**6,7 %**).

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Grothkast

Philipps
Dr. Zengerle
Schrage

Kammer 14

1. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 28 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 6 für das Sachgebiet "SB" zugewiesenen Endziffern (**8,9** %).

2. Angelegenheiten der Krankenversicherung einschließlich der Angelegenheiten der Krankenversicherung für Landwirte sowie Streitigkeiten auf Grund des Lohnfortzahlungsgesetzes und Angelegenheiten nach § 28 h Abs. 2 SGB IV sowie Angelegenheiten nach § 358 SGB III (Insolvenzgeldumlage).

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 9 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 1 für das Sachgebiet "KR" zugewiesenen Endziffern (**8,2** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 13 für das Sachgebiet "KR/ER" zugewiesenen Endziffern (**8,2** %).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richter am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richter am Sozialgericht

Kuhn

Stolz
Schnitzler
Grothkast

Kammer 15

1. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (**3,2** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (**3,6** %).

Vorsitzender: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht
3. Vertreter: Richter am Sozialgericht

Haas

du Mont
T. Reuter
Stolz

Kammer 16

1. Angelegenheiten der Unfallversicherung - einschließlich Klagen gegen landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften und Klagen, die Ersatz- und Erstattungsstreitigkeiten zwischen Trägern der Unfallversicherung und Trägern der Krankenversicherung zum Gegenstand haben - sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Unfallversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 4 für das Sachgebiet "U" zugewiesenen Endziffern (**40,0** %).

2. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 28 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 6 für das Sachgebiet "SB" zugewiesenen Endziffern (**4,5** %).

3. Angelegenheiten nach dem Gesetz über die Sozialversicherung der selbständigen Künstler und Publizisten.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Alle Eingänge ab 01.01.2024.

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht

1. Vertreter: Richter am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richter am Sozialgericht

Dr. Rodriguez y Rowinski

Rawe
Dr. Wardemann
Bernzen

Kammer 17

1. Angelegenheiten der Krankenversicherung einschließlich der Angelegenheiten der Krankenversicherung für Landwirte sowie Streitigkeiten auf Grund des Lohnfortzahlungsgesetzes und Angelegenheiten nach § 28 h Abs. 2 SGB IV sowie Angelegenheiten nach § 358 SGB III (Insolvenzgeldumlage).

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 9 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 1 für das Sachgebiet "KR" zugewiesenen Endziffern (**10,7** %).

- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 13 für das Sachgebiet "KR/ER" zugewiesenen Endziffern (**10,7** %).

2. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 28 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 6 für das Sachgebiet "SB" zugewiesenen Endziffern (**4,9** %).

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richter am Sozialgericht

Stolz

Kuhn
Wolf
Argomand-Engellandt

Kammer 18

1. Angelegenheiten der Unfallversicherung - einschließlich Klagen gegen landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften und Klagen, die Ersatz- bzw. Erstattungsstreitigkeiten zwischen Trägern der Unfallversicherung und Trägern der Krankenversicherung zum Gegenstand haben - sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Unfallversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 4 für das Sachgebiet "U" zugewiesenen Endziffern (**25,0** %).

2. Angelegenheiten der Landwirtschaftlichen Alterskassen.

3. Angelegenheiten nach dem Gesetz über die Errichtung einer Zusatzversorgungskasse für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft (LW), einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der Alterssicherung der Landwirte.

- zu 2. und 3.:
 - Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
 - Alle Eingänge ab 01.01.2024.

4. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 28 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 6 für das Sachgebiet "SB" zugewiesenen Endziffern (**3,3** %).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Vorderstraße

- Celik
Coltro
Köster

Kammer 19

1. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.

- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 28 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (**3,0** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (**3,9** %).

2. Erziehungsgeldsachen/Elterngeldsachen/Betreuungsgeldsachen.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Alle Eingänge ab 01.01.2024.

3. Angelegenheiten in Kindergeldsachen

- Streitsachen die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 16 für das Sachgebiet "KG" zugewiesenen Endziffern (**50,0** %).

4. Angelegenheiten nach § 6 a und b Bundeskindergeldgesetz (BKGG).

- Streitsachen die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 18 für das Sachgebiet "BK" zugewiesenen Endziffern (**50,0** %).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richter am Sozialgericht

Nohl

- Wolf
du Mont
Specker

Kammer 20

1. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (**5,7** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (**5,8** %).

2. Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und

Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 2 für das Sachgebiet "R" zugewiesenen Endziffern (**6,6 %**).

3. Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 15 für das Sachgebiet "BA" zugewiesenen Endziffern (**6,7 %**).

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht a.w.A.f. Ri'in
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Bernzen

- Dr. Piepenstock
Breuer
Dr. Wardemann

Kammer 21

1. Angelegenheiten der Krankenversicherung einschließlich der Angelegenheiten der Krankenversicherung für Landwirte sowie Streitigkeiten auf Grund des Lohnfortzahlungsgesetzes und Angelegenheiten nach § 28 h Abs. 2 SGB IV sowie Angelegenheiten nach § 358 SGB III (Insolvenzgeldumlage).

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 9 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 1 für das Sachgebiet "KR" zugewiesenen Endziffern (**8,2 %**).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 13 für das Sachgebiet "KR/ER" zugewiesenen Endziffern (**8,2 %**).

2. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 28 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 6 für das Sachgebiet "SB" zugewiesenen Endziffern (**8,9 %**).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richter am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Horstmann

- Breuer
Dr. Haupt
Dr. Zengerle

Kammer 22

1. Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 2 für das Sachgebiet "R" zugewiesenen Endziffern (**6,6 %**).

2. Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 15 für das Sachgebiet "BA" zugewiesenen Endziffern (**6,7 %**).

3. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (**5,7 %**).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (**5,8 %**).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richter am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Weinholt

- Specker
Horstmann
Dupont

Kammer 23

1. Angelegenheiten der Krankenversicherung einschließlich der Angelegenheiten der Krankenversicherung für Landwirte sowie Streitigkeiten auf Grund des Lohnfortzahlungsgesetzes und Angelegenheiten nach § 28 h Abs. 2 SGB IV sowie Angelegenheiten nach § 358 SGB III (Insolvenzgeldumlage).

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 9 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln

- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 1 für das Sachgebiet "KR" zugewiesenen Endziffern (**9,3** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 13 für das Sachgebiet "KR/ER" zugewiesenen Endziffern (**9,3** %).

2. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 28 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 6 für das Sachgebiet "SB" zugewiesenen Endziffern (**4,9** %).

Vorsitzender: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

B. Reuter

Jahn-H.
Dr. Schröder
Conrad

Kammer 24

1. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 28 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 6 für das Sachgebiet "SB" zugewiesenen Endziffern (**4,9 %**).

2. Angelegenheiten der Krankenversicherung einschließlich der Angelegenheiten der Krankenversicherung für Landwirte sowie Streitigkeiten auf Grund des Lohnfortzahlungsgesetzes und Angelegenheiten nach § 28 h Abs. 2 SGB IV sowie Angelegenheiten nach § 358 SGB III (Insolvenzgeldumlage).

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 9 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 1 für das Sachgebiet "KR" zugewiesenen Endziffern (**8,7 %**).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 13 für das Sachgebiet "KR/ER" zugewiesenen Endziffern (**8,7 %**).

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Specker

Weinholt
L. Reuter
Kuhn

Kammer 25

1. Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 2 für das Sachgebiet "R" zugewiesenen Endziffern (**5,5 %**).

2. Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 15 für das Sachgebiet "BA" zugewiesenen Endziffern (**6,1 %**).

3. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (**3,6 %**).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (**3,6 %**).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht a.w.A.f.Ri'in

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Schneider

Conrad
Kuhn
du Mont

Kammer 26

1. Angelegenheiten der Unfallversicherung - einschließlich Klagen gegen landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften und Klagen, die Ersatz- bzw. Erstattungsstreitigkeiten zwischen Trägern der Unfallversicherung und Trägern der Krankenversicherung zum Gegenstand haben - sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Unfallversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 4 für das Sachgebiet "U" zugewiesenen Endziffern (**20,0 %**).

2. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 28 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 6 für das Sachgebiet "SB" zugewiesenen Endziffern (**2,7 %**).

Vorsitzende: Richter am Sozialgericht

1. Vertreter: Richter am Sozialgericht
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht
3. Vertreter: Vizepräsident des Sozialgerichts

Coltro

Becker
Bernzen
Dr. Schmitz

Kammer 27

1. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 28 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 6 für das Sachgebiet "SB" zugewiesenen Endziffern (**10,4 %**).

2. Angelegenheiten der Sozialhilfe (einschließlich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) und nach Teil 2 des Neunten Sozialgesetzbuches einschließlich Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der Sozialhilfe und der Eingliederungshilfe.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 8 für das Sachgebiet "SO" zugewiesenen Endziffern (**7,0 %**).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 11 für das Sachgebiet "SO/ER" zugewiesenen Endziffern (**7,0 %**).

3. Angelegenheiten der sozialen Pflegeversicherung einschließlich der knappschaftlichen und privaten Pflegeversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 20 für das Sachgebiet "P" zugewiesenen Endziffern (**25,0 %**).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richter am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

van den Wyenberg

- Strecker
Philipps
Weinholt

Kammer 28

1. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (**3,0 %**).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (**2,8 %**).

- Abgabe von 30 Verfahren, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind, an Kammer 19, beginnend mit der ältesten Streitsache aus 2022 und dann jünger werdend (ohne Direktzuweisungen und ER-Verfahren).

2. Angelegenheiten des sozialen Entschädigungsrechts.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 5 für die VE-Sachgebiete zugewiesenen Endziffern (**35,0** %).

3. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 6 für das Sachgebiet "SB" zugewiesenen Endziffern (**6,1** %).
- Abgabe von 30 Verfahren, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind, an die Kammer 10, 14, 16, 17, 18, 21, 23, 24, 26, 27, 30, 35, 36, 47, beginnend mit der ältesten Streitsache aus 2022 und dann jünger werdend, beginnend mit der ältesten Streitsache und der niedrigsten Kammerziffer (ohne Direktzuweisungen und ER-Verfahren).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richter am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht a.w.A.f.Ri'in

Müller

- T. Reuter
Köster
Dr. Piepenstock

Kammer 29

1. Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 2 für das Sachgebiet "R" zugewiesenen Endziffern (**15,8** %).

2. Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 15 für das Sachgebiet "BA" zugewiesenen Endziffern (**17,4** %).

3. Angelegenheiten der sozialen Pflegeversicherung einschließlich der knappschaftlichen und privaten Pflegeversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die in der Kammer 9 am 31.12.2023 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregelungen.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 20 für das Sachgebiet "P" zugewiesenen Endziffern (**15,0** %).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht a.w.A.f.Ri'in
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Conrad

- Schneider
B. Reuter
Haas

Kammer 30

1. Angelegenheiten der Unfallversicherung - einschließlich Klagen gegen landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften und Klagen, die Ersatz- bzw. Erstattungsstreitigkeiten zwischen Trägern der Unfallversicherung und Trägern der Krankenversicherung zum Gegenstand haben - sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Unfallversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 4 für das Sachgebiet "U" zugewiesenen Endziffern (**15,0** %).

2. Angelegenheiten des sozialen Entschädigungsrechts.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 5 für die VE-Sachgebiete zugewiesenen Endziffern (**65,0** %).

3. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 28 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 6 für das Sachgebiet "SB" zugewiesenen Endziffern (**8,8** %).

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht

1. Vertreter: Richter am Sozialgericht
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht
3. Vertreter: Richter am Sozialgericht

Argomand-Engellandt

- L. Reuter
Strecker
Coltro

Kammer 31

1. Angelegenheiten der Arbeitsförderung einschließlich der übrigen Aufgaben der Bundesagentur für Arbeit - mit Ausnahme von Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der Bundesanstalt für Arbeit.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 3 für das Sachgebiet "AL" zugewiesenen Endziffern (**16,6 %**).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 14 für das Sachgebiet "AL/ER" zugewiesenen Endziffern (**16,6 %**).

2. Angelegenheiten der Krankenversicherung einschließlich der Angelegenheiten der Krankenversicherung für Landwirte sowie Streitigkeiten auf Grund des Lohnfortzahlungsgesetzes und Angelegenheiten nach § 28 h Abs. 2 SGB IV sowie Angelegenheiten nach § 358 SGB III (Insolvenzgeldumlage).

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 9 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 1 für das Sachgebiet "KR" zugewiesenen Endziffern (**10,0 %**).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 13 für das Sachgebiet "KR/ER" zugewiesenen Endziffern (**10,0 %**).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht a.w.A.f.Ri'in
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Dr. Zengerle

Dr. Burauer
Specker
Müller

Kammer 32

1. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (**3,1** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (**3,6** %).

2. Angelegenheiten der sozialen Pflegeversicherung einschließlich der knappschaftlichen und privaten Pflegeversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 20 für das Sachgebiet "P" zugewiesenen Endziffern (**25,0** %).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Keller

Dr. Wardemann
Grothkast
Schönenbroicher

Kammer 33

1. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (**3,6** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (**3,4** %).

2. Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.

- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 2 für das Sachgebiet "R" zugewiesenen Endziffern (4,7 %).

3. Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 15 für das Sachgebiet "BA" zugewiesenen Endziffern (6,1 %). –

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht a.w.A.f.Ri'in

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht a.w.A.f.Ri'in

Dr. Burauer

Dr. Zengerle

Nohl

Schneider

Kammer 34

1. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (5,2 %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (5,2 %)

2. Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 2 für das Sachgebiet "R" zugewiesenen Endziffern (6,6 %).

3. Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 15 für das Sachgebiet "BA" zugewiesenen Endziffern (6,7 %).

4. Angelegenheiten in Kindergeldsachen

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 16 für das Sachgebiet "KG" zugewiesenen Endziffern (**50,0** %).

5. Angelegenheiten nach § 6 a und b Bundeskindergeldgesetz (BKGG).

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 18 für das Sachgebiet "BK" zugewiesenen Endziffern (**50,0** %).

Vorsitzende: Richter am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht
3. Vertreter: Richter am Sozialgericht

L. Reuter

- Müller
Stolz
Rawe

Kammer 35

1. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (**1,6** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (**2,3** %).

2. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 28 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 6 für das Sachgebiet "SB" zugewiesenen Endziffern (**10,5** %).

3. Angelegenheiten der Sozialhilfe (einschließlich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) und nach Teil 2 des Neunten Sozialgesetzbuches einschließlich Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der Sozialhilfe und der Eingliederungshilfe.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.

- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 8 für das Sachgebiet "SO" zugewiesenen Endziffern (**7,0** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 11 für das Sachgebiet "SO/ER" zugewiesenen Endziffern (**7,0** %).

4. Angelegenheiten des Asylbewerberleistungsgesetzes einschließlich der Erstattungsstreitigkeiten der Sozialhilfeträger, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 9 für das Sachgebiet "AY" zugewiesenen Endziffern (**20,0** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 12 für das Sachgebiet "AY/ER" zugewiesenen Endziffern (**20,0** %).

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Breuer

Horstmann
Weinholt
Jahn-Hoogendoorn

Kammer 36

1. Angelegenheiten der Krankenversicherung einschließlich der Angelegenheiten der Krankenversicherung für Landwirte sowie Streitigkeiten auf Grund des Lohnfortzahlungsgesetzes und Angelegenheiten nach § 28 h Abs. 2 SGB IV sowie Angelegenheiten nach § 358 SGB III (Insolvenzgeldumlage).

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 9 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 1 für das Sachgebiet "KR" zugewiesenen Endziffern (**9,7** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 13 für das Sachgebiet "KR/ER" zugewiesenen Endziffern (**9,7** %).

2. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 28 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 6 für das Sachgebiet "SB" zugewiesenen Endziffern (**4,9** %).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

Dr. Haupt

1. Vertreter: Richter am Sozialgericht
2. Vertreter: Richter
3. Vertreter: Richter am Sozialgericht

Dr. Schröder
Dietlein
Breuer

Kammer 37

1. Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 2 für das Sachgebiet "R" zugewiesenen Endziffern (**4,1 %**).

2. Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 15 für das Sachgebiet "BA" zugewiesenen Endziffern (**4,2 %**).

3. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (**3,1 %**).

4. Angelegenheiten der ehrenamtlichen Richter (§§ 18, 21 und 22 SGG).

- Alle Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Alle Eingänge ab 01.01.2024.

Vorsitzender: Vizepräsident des Sozialgerichts

1. Vertreter: Richter am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Dr. Schmitz
Dr. Rodriguez y Rowinski
Schrage
Philipps

Kammer 38

1. Beschlussachen betreffend die Ablehnung von Gerichtspersonen (§ 60 SGG)

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Alle Eingänge ab 01.01.2024.

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Specker

Dr. Wardemann
B. Reuter
Dupont

Kammer 39

1. Angelegenheiten der Sozialhilfe (einschließlich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) und nach Teil 2 des Neunten Sozialgesetzbuches einschließlich Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der Sozialhilfe und der Eingliederungshilfe.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 8 für das Sachgebiet "SO" zugewiesenen Endziffern (**21,5 %**).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 11 für das Sachgebiet "SO/ER" zugewiesenen Endziffern (**21,5 %**).

2. Angelegenheiten des Asylbewerberleistungsgesetzes einschließlich der Erstattungsstreitigkeiten der Sozialhilfeträger, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 9 für das Sachgebiet "AY" zugewiesenen Endziffern (**20,0 %**).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 12 für das Sachgebiet "AY/ER" zugewiesenen Endziffern (**20,0 %**).

3. Angelegenheiten der Arbeitsförderung einschließlich der übrigen Aufgaben der Bundesagentur für Arbeit - mit Ausnahme von Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der Bundesanstalt für Arbeit.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 3 für das Sachgebiet "AL" zugewiesenen Endziffern (**20,0 %**).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 14 für das Sachgebiet "AL/ER" zugewiesenen Endziffern (**20,0 %**).

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht

Strecker

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht a.w.A.f.Ri'in
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

van den Wyenbergh
Dr. Burauer
Vorderstraße

Kammer 40

1. Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 2 für das Sachgebiet "R" zugewiesenen Endziffern (**5,6 %**).

2. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (**4,4 %**).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (**4,4 %**).

3. Angelegenheiten des Vertragsarztrechts (§ 51 Abs. 2 SGG).

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Alle Eingänge ab 01.01.2024.

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht a.w.A.f.Ri'in

1. Vertreter: Richter am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Dr. Piepenstock

Bernzen
Celik
Förster

Kammer 41

1. Angelegenheiten der Arbeitsförderung einschließlich der übrigen Aufgaben der Bundesagentur für Arbeit - mit Ausnahme von Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der Bundesanstalt für Arbeit.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.

- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 3 für das Sachgebiet "AL" zugewiesenen Endziffern (**20,0** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 14 für das Sachgebiet "AL/ER" zugewiesenen Endziffern (**20,0** %).

2. Angelegenheiten der Sozialhilfe (einschließlich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) und nach Teil 2 des Neunten Sozialgesetzbuches einschließlich Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der Sozialhilfe und der Eingliederungshilfe.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 8 für das Sachgebiet "SO" zugewiesenen Endziffern (**21,5** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 11 für das Sachgebiet "SO/ER" zugewiesenen Endziffern (**21,5** %).

3. Angelegenheiten des Asylbewerberleistungsgesetzes einschließlich der Erstattungsstreitigkeiten der Sozialhilfeträger, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 9 für das Sachgebiet "AY" zugewiesenen Endziffern (**20,0** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 12 für das Sachgebiet "AY/ER" zugewiesenen Endziffern (**20,0** %).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Schönenbroicher

- Köster
Keller
Horstmann

Kammer 42

1. Angelegenheiten der Krankenversicherung einschließlich der Angelegenheiten der Krankenversicherung für Landwirte sowie Streitigkeiten auf Grund des Lohnfortzahlungsgesetzes und Angelegenheiten nach § 28 h Abs. 2 SGB IV sowie Angelegenheiten nach § 358 SGB III (Insolvenzgeldumlage).

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 9 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 1 für das Sachgebiet "KR" zugewiesenen Endziffern (**7,4** %).

- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 13 für das Sachgebiet "KR/ER" zugewiesenen Endziffern (7,4 %).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Jahn-Hoogendoorn

- B. Reuter
Förster
Keller

Kammer 43

1. Angelegenheiten der Krankenversicherung einschließlich der Angelegenheiten der Krankenversicherung für Landwirte sowie Streitigkeiten auf Grund des Lohnfortzahlungsgesetzes und Angelegenheiten nach § 28 h Abs. 2 SGB IV sowie Angelegenheiten nach § 358 SGB III (Insolvenzgeldumlage).

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 1 für das Sachgebiet "KR" zugewiesenen Endziffern (7,0 %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 13 für das Sachgebiet "KR/ER" zugewiesenen Endziffern (7,0 %).

2. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (2,7 %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (2,8 %).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Schnitzler

- Förster
Conrad
van den Wyenbergh

Kammer 44

1. Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.

2. Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind

3. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richter am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Philipps

- Grothkast
Jahn-Hoogendoorn
Dr. Haupt

Kammer 45

1. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (**2,7 %**).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (**2,6 %**).

2. Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung.

- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 2 für das Sachgebiet "R" zugewiesenen Endziffern (**3,3 %**).

3. Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV.

- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 15 für das Sachgebiet "BA" zugewiesenen Endziffern (**3,3 %**).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

Wolf

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richter

Nohl
Vorderstraße
Dietlein

Kammer 46

4. Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 2 für das Sachgebiet "R" zugewiesenen Endziffern (**3,3 %**).

5. Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 15 für das Sachgebiet "BA" zugewiesenen Endziffern (**3,3 %**).

6. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (**2,7 %**).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (**2,6 %**).

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

du Mont

Haas
Müller
Celik

Kammer 47

1. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts.

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 28 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln

- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 6 für das Sachgebiet "SB" zugewiesenen Endziffern (**4,9** %).

2. Angelegenheiten der Krankenversicherung einschließlich der Angelegenheiten der Krankenversicherung für Landwirte sowie Streitigkeiten auf Grund des Lohnfortzahlungsgesetzes und Angelegenheiten nach § 28 h Abs. 2 SGB IV sowie Angelegenheiten nach § 358 SGB III (Insolvenzgeldumlage).

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer 9 anhängig sind, gemäß den dort hinterlegten Verteilungsregeln
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 1 für das Sachgebiet "KR" zugewiesenen Endziffern (**10,7** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 13 für das Sachgebiet "KR/ER" zugewiesenen Endziffern (**10,7** %).

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht

1. Vertreter: Vizepräsident des Sozialgerichts
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
3. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Rawe

- Dr. Schmitz
Haas
Schrage

Kammer 48

1. Angelegenheiten des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende einschließlich Vollstreckungsangelegenheiten für Leistungsträger nach dem SGB II, sowie der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich des Bürgergeldes/ der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer anhängig sind
- Klageeingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 7 für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Endziffern (**3,9** %).
- Einstweilige Anordnungen ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 10 für das Sachgebiet "AS/ER" zugewiesenen Endziffern (**4,0** %).

7. Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung, einschließlich der Streitigkeiten nach dem SodEG zwischen sozialen Dienstleistern und Leistungserbringern aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung.

- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer anhängig sind
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 2 für das Sachgebiet "R" zugewiesenen Endziffern (**4,8** %).

8. Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach

§§ 28p und 28q SGB IV.

- Streitsachen, die am 31.12.2023 in der Kammer anhängig sind.
- Eingänge ab 01.01.2024 mit den in der Anlage 15 für das Sachgebiet "BA" zugewiesenen Endziffern (**5,0 %**).

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht

1. Vertreter: Richter am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht a.w.A.f.Ri'in
4. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Becker

Coltro
Dr. Piepenstock
Schnitzler

Kammer 49

Zurzeit unbesetzt.

Kammer 50

1. Angelegenheiten nach dem Bergmannsversorgungsscheinggesetz

- Streitsachen, die in der Kammer am 31.12.2023 anhängig sind.
- Klageeingänge ab 01.01.2024.

Vorsitzende/r: Vizepräsident des Sozialgerichts

1. Vertreter: Richter am Sozialgericht
2. Vertreter: N.N.
3. Vertreter: N.N.

Dr. Schmitz

Dr. Schröder

B

I. Zuständigkeitsbestimmungen

Verteilung nach der Eingangsliste:

1a)

Für folgende Rechtsgebiete werden **Klage-Eingangslisten** geführt:

Angelegenheiten der Krankenversicherung – **KR** -

Anlage 1

Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung – **R** -

Anlage 2

Angelegenheiten der Arbeitsförderung – AL -	Anlage 3
Angelegenheiten der Unfallversicherung – U -	Anlage 4
Angelegenheiten des sozialen Entschädigungsrechts. VE, BL, VG, VH, VJ, VK, VM, VS, VU -	Anlage 5
Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts – SB -	Anlage 6
Angelegenheiten des Bürgergeldes/Grundsicherung für Arbeitsuchende – AS -	Anlage 7
Angelegenheiten der Sozialhilfe – SO -	Anlage 8
Angelegenheiten des Asylbewerberleistungsgesetzes – AY -	Anlage 9
Angelegenheiten der Kindergeldsachen - KG -	Anlage 16
Angelegenheiten nach § 6 a Bundeskindergeldgesetz (BKGG) - BK -	Anlage 18
Angelegenheiten der sozialen Pflegeversicherung einschließlich der knappschaftlichen und privaten Pflegeversicherung. – P -	Anlage 20
Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV – BA -	Anlage 15

1b)

Für folgende Rechtsgebiete werden Einstweilige Anordnungs-Eingangslisten geführt:

Angelegenheiten des Bürgergeldes/Grundsicherung für Arbeitsuchende – **AS/ER** -
Anlage 10

Angelegenheiten der Sozialhilfe – **SO/ER** -
Anlage 11

Angelegenheiten des Asylbewerberleistungsgesetzes – **AY/ER** -
Anlage 12

Angelegenheiten der Krankenversicherung – **KR/ER** -
Anlage 13

Angelegenheiten der Arbeitsförderung – **AL/ER** -
Anlage 14

1c)

Bei einer Änderung der prozentualen Eingangsverteilung in einem Fachgebiet wird ab dem Zeitpunkt der Änderung mit der Zuordnung neu eingehender Verfahren in diesem Rechtsgebiet bei der für dieses Rechtsgebiet maßgeblichen Eingangsliste wieder mit PoolNr. 1 begonnen, was der Kammer mit der niedrigsten Ziffer entspricht.

2)

Die Eintragungen in die Eingangsliste richten sich grundsätzlich nach dem Tag des Eingangs. Gehen mehrere Sachen eines Rechtsgebiets am selben Tag ein, so werden sie in alphabetischer Reihenfolge am folgenden Arbeitstag eingetragen. Maßgebend ist der erste großgeschriebene Buchstabe des Namens des Klägers bzw. Antragstellers, bei mehreren Klägern (Antragstellern) der Name der natürlichen Person, bei mehreren natürlichen oder bei mehreren juristischen Personen der Name des in der Klageschrift (Antragsschrift) an erster Stelle genannten Klägers (Antragstellers). Enthält der Name des Klägers (Antragstellers) keinen großgeschriebenen Buchstaben, bestimmt sich die Reihenfolge nach dem ersten Buchstaben des Namens. Bei Firmen nichtjuristischer Personen, die einen Personennamen enthalten, ist der erste großgeschriebene Buchstabe des Familiennamens maßgebend.

Betreffen mehrere Eingänge eine juristische Person, eine Handelsgesellschaft im Sinne des Handelsgesetzbuches, eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts oder einen

Konkursverwalter, ist die zeitliche Reihenfolge der angefochtenen Bescheide und sodann die Reihenfolge der Aktenzeichen dieser Bescheide maßgebend. Ist ein Bescheid aus der Klageschrift (Antrags-schrift) nicht ersichtlich, ist die Reihenfolge der Aktenzeichen (Bearbeitungszeichen) des Klägers (Antragstellers) maßgebend.

3)

Eingänge, die einen Antrag auf einstweiligen Rechtsschutz betreffen, werden – unabhängig davon, ob der Antrag in einer eigenen Antragschrift steht oder in einer Klageschrift mit enthalten ist – sofort eingetragen.

Gehen mehrere Anträge auf einstweiligen Rechtsschutz gleichzeitig ein, richtet sich die Reihenfolge der Eintragung nach Ziffer 2).

4)

Gehen mehrere Klagen und/oder Anträge derselben Beteiligten ein - mehrere Anträge sind auch die in einer Antragschrift kumulativ geltend gemachten - oder betreffen sie ein Versicherungsverhältnis (insbesondere bei Hinterbliebenen), Versorgungsverhältnis, eine Bedarfsgemeinschaft oder Haushaltsgemeinschaft (unabhängig davon, ob diese bestritten werden) oder ein vergleichbares Rechtsverhältnis, so ist die zuerst zuständig gewordene Kammer auch für die anderen Klagen/Anträge zuständig, wenn eine dieser Klagen oder Anträge bei ihr im Sinne der Aktenordnung noch nicht erledigt ist. Die zuerst zuständig gewordene Kammer in einem Verfahren gegen einen Leistungsträger nach dem SGB II ist auch für andere Klagen/Anträge desselben Klägers in Vollstreckungsangelegenheiten, die die BA für Leistungsträger nach dem SGB II durchführt, zuständig und umgekehrt. Die vorstehenden Zuständigkeitsregelungen gelten nicht, wenn Kläger oder Antragsteller eine juristische Person, eine Handelsgesellschaft im Sinne des Handelsgesetzbuches, eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts oder ein Konkursverwalter ist, oder wenn Ansprüche aus abgetretenem Recht geltend gemacht werden.

Ist der genaue Zeitpunkt des Eingangs oder der Erledigung einer Klage / eines Antrags an einem bestimmten Tag nicht zu ermitteln, gilt die Klage / der Antrag als um 0:00 Uhr eingegangen. Als Zeitpunkt der Erledigung im Sinne dieses Geschäftsverteilungsplanes gilt der Tag der Austragung in Eureka, 24:00 Uhr.

Wird durch richterlichen Beschluss ein Streitverfahren in mehrere Rechtsstreite getrennt, so bleibt die bisher zuständige Kammer auch für die durch Trennung entstandenen Rechtsstreite zuständig. Werden in einem Verfahren Ansprüche gegen verschiedene Sozialleistungsträger geltend gemacht, richtet sich die Zuständigkeit zunächst nach dem zuerst genannten Beklagten. Die zuständig gewordene Kammer trennt die übrigen Ansprüche ab. Die abgetrennten Verfahren sind gemäß dem Geschäftsverteilungsplan B I. Zuständigkeitsbestimmungen neu einzutragen.

Die nach dieser Ziffer eingetragenen Eingänge inklusive der Direktzuweisungen, soweit diese nicht auf einer Trennung beruhen, werden in der Poolliste ange-rechnet und verbrauchen die nächste Eingangsziffer der zuständig gewordenen Kammer.

5)

Werden zwei Rechtsstreitigkeiten, die in unterschiedlichen Kammern anhängig sind, miteinander verbunden, so wird die Kammer zuständig, in der der erste verbundene Rechtsstreit anhängig gewesen ist. Sind die verbundenen Rechtsstreitigkeiten am selben Tag anhängig gemacht worden, ist die ziffernmäßig niedrigste Kammer zuständig.

6)

Stellt sich nach Verteilung eines Eingangs heraus, dass eine andere Kammer zuständig ist, so ist er an diese abzugeben. Wäre die Streitsache in einem anderen Rechtsgebiet einzutragen gewesen, ist sie über die betreffende Eingangsliste neu zu verteilen. Die Zuständigkeit bestimmt sich dann nach Abschnitt B I 2).

7)

Bei einer fehlerhaften Eintragung in die Eingangsliste bleiben diese und die später vorgenommenen Eintragungen unberührt.

8)

Die Zuständigkeit in allgemeinen Rechtssachen - einschließlich Rechts- und Amtshilfersuchen - richtet sich nach dem jeweiligen Rechtsgebiet. Wird eine Sache mangels eindeutiger Erkennbarkeit des Rechtsgebiets als Allgemeine Rechtssache bei einer Kammer eingetragen und ergibt sich nach Ermittlung des einschlägigen Rechtsgebietes, dass die Kammer für das einschlägige Rechtsgebiet zuständig ist, verbleibt die Sache bei dieser Kammer.

9)

Werden Bestände einer Kammer durch Beschluss des Präsidiums auf eine andere Kammer übertragen, so sind hiervon Rechtsstreite ausgenommen, die Direktzuweisungen sind oder nach sich ziehen. Dies gilt nicht, wenn eine Kammer aufgelöst wird oder ihre Zuständigkeit für das Rechtsgebiet verloren hat. In dem Fall, dass ein Kläger mehrere Streitsachen anhängig hat, wird bei abgegebenen Verfahren die Kammer zuständig, die für das der Nummer nach kleinste Aktenzeichen zuständig ist. Als Direktzuweisungen i.S.v. Satz 1 gelten nur Verfahren, die im Zeitpunkt der Übertragung (der Tag, zu dem der Präsidiumsbeschluss wirksam wird, 0:00 Uhr) noch anhängige Parallelverfahren in der abgebenden Kammer haben.

Bei abzugebenden Streitsachen werden keine einstweiligen Anordnungsverfahren mit übergeben, es sei denn, eine Kammer wird aufgelöst oder ihre Zuständigkeit für das Rechtsgebiet besteht nicht mehr.

Soweit in Streitsachen, die durch diesen Geschäftsverteilungsplan von einer Änderung der Zuständigkeit erfasst sind, bereits Termin zur mündlichen Verhandlung oder Erörterung geladen ist, verbleibt es bei der bisherigen Zuständigkeit. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Ladung in diesem Sinne ist die Erfassung der Ladung in Eureka.

In Streitsachen, in denen ein Urteil ohne mündliche Verhandlung beschlossen wurde, verbleibt es bei der bisherigen Zuständigkeit.

II. Allgemeine Bestimmungen

1)

Für zurückverwiesene, wiederaufgenommene sowie fortgesetzte Streitsachen und Sachen, in denen prozessbeendende Erklärungen angefochten werden, ist die Kammer zuständig, in der die jeweilige Sache zur Zeit der Erledigung oder zur Zeit des Eintritts des als Erledigung geltenden Tatbestandes anhängig gewesen ist. Die Verteilung nach der Eingangsliste bleibt hiervon unberührt.

Betrifft der Streitgegenstand ein Rechtsgebiet, für das die nach Satz 1 zuständige Kammer nicht mehr besteht oder nicht mehr zuständig ist, so ist die Sache hinsichtlich der Zuständigkeit als Neueingang zu werten. Diese Regelungen gelten auch für richterliche Handlungen und Entscheidungen, die nach Erledigung der Streitsache zu treffen sind (z.B. Kostengrundentscheidungen). Diese Sachen werden fortlaufend auf die mit dem entsprechenden Rechtsgebiet befassten Kammern verteilt, beginnend mit der ziffernmäßig niedrigsten Kammer.

Die Überwachung der nach der SG-Statistik erledigten ruhenden oder ausgesetzten Verfahren einer Kammer, die in dem betreffenden Sachgebiet keine Eingänge und infolge Bestandsabgabe auch keine Bestände mehr hat, verbleibt bei der bisherigen Kammer oder besteht im Falle der Auflösung der Kammer bis zu ihrer Neueröffnung für die ziffernmäßig niedrigste Kammer mit den zahlenmäßig meisten Übernahmen. Eine sachliche Zuständigkeit wird dadurch nicht begründet. Sind solche Streitsachen neu einzutragen, werden sie hinsichtlich der Zuständigkeit wie Neueingänge behandelt.

2)

Anträge nach § 140 SGG gelten nicht als neue Sache.

3)

Für Schadensersatz-, Folgenbeseitigungs- und Herstellungsansprüche gegen Körperschaften, die für die in Abschnitt A angegebenen Rechtsgebiete zuständig sind und für Angelegenheiten nach §§ 81 a – c SGB X, bestimmt sich die Zuständigkeit nach dem Sachzusammenhang zu den zugewiesenen Rechtsgebieten entsprechend den Regelungen des Abschnitts A. Dies gilt ferner für Rückforderungs- und Ersatzstreitigkeiten, soweit einer der genannten Körperschaft klagt oder beklagt ist.

4)

Bei Erstattungsstreitigkeiten gemäß § 102 ff. SGB 10 ist - nach Maßgabe der Abschnitte B I. und II. - die Kammer zuständig, der nach den Regelungen in Abschnitt A die Angelegenheiten des beklagten Leistungsträgers zugewiesen sind; Sonderregelungen nach Abschnitt A bleiben unberührt. Ist ein Sozialhilfeträger Beklagter, so richtet sich die Zuständigkeit nach den Regelungen für die Angelegenheiten des klagenden Leistungsträgers. Bei Rückerstattungsstreitigkeiten (§ 112 SGB 10) ist – nach Maßgabe der Abschnitte B I. und II. - die Kammer zuständig, die zu entscheiden hätte, wenn die Erstattung der Leistung streitig wäre. Ist ein Sozialhilfeträger Kläger, richtet sich die Zuständigkeit nach den Regelungen für die Angelegenheiten des beklagten Leistungsträgers.

5)

Der jeweilige Prozessrichter ist gleichzeitig Vollstreckungsrichter.

6)

Bei Zweifeln über die Zuständigkeit entscheidet das Präsidium.

7)

Sind die planmäßigen Vertreter eines Kammervorsitzenden verhindert, sind alle übrigen Kammervorsitzenden – mit Ausnahme der Vorsitzenden der Kammer 1 – in der Reihenfolge des Alphabets zur Vertretung berufen. Die Vertreter werden der Reihe nach herangezogen. Im Falle der Verhinderung des berufenen Vertreters tritt der nächste an seine Stelle, der Verhinderte hat die Vertretung nicht nachzuholen.

8)

Der einen Bereitschaftsdienst versehenen Richter ist während des Bereitschaftsdienstes ständiger Vertreter aller abwesenden und sonst wie nicht vertretenen Kammervorsitzenden.

Geschäftsverteilung der Güterichterverfahren

1. Das Präsidium bestimmt zu Güterichtern im Sinne von § 278 Abs. 5 ZPO:

Richterin am Sozialgericht

Köster

Richterin am Sozialgericht a.w.A.f.Ri'in

Dr. Piepenstock

Richterin am Sozialgericht a.w.A.f.Ri'in

Schneider

2.

Die Güterichtergeschäftsstelle führt eine Eingangsliste.

3.

Die Zuständigkeit für die Güterichtertätigkeit richtet sich nach der Reihenfolge der Ziffer 1. Soweit es sich jedoch um eine Sache handelt, die in einem Spruchkörper anhängig ist, dem der nach dieser Reihenfolge zuständige Güterichter angehört, wird der nach Ziffer 1 nächstfolgende Güterichter zuständig.

4.

Der zuständige Güterichter kann sich - vorbehaltlich der Regelung zu Ziffer 3 - mit einem anderen Güterichter auf eine von der Zuständigkeitsregelung zu Ziffer 1 abweichende Zuständigkeit einigen.

5.

Die Vertretung erfolgt ebenfalls in alphabetischer Reihenfolge, d.h. bei Verhinderung eines nach Ziffer 1 zuständigen Güterichters erfolgt unter Beachtung der Regelung zu Ziffer 3 die Vertretung durch den in der alphabetischen Reihenfolge nächsten Güterichter, bei dem nicht bereits ein Güterichterverfahren anhängig ist. Ist bei allen hiernach zuständigen Güterichtern ein Güterichterverfahren anhängig, gilt wieder die alphabetische Reihenfolge. Ziffer 4 gilt entsprechend.

III. Verteilung der ehrenamtlichen Richter auf die Kammern

1)

Den Kammern werden die in Abschnitt C benannten ehrenamtlichen Richter zugeteilt.

2)

Die ehrenamtlichen Richter sind zu den Sitzungen der Kammern mit Beginn des neuen Geschäftsjahres in der Reihenfolge zuzuziehen, wie sie sich aus Abschnitt C ergibt. Abweichend hiervon kann die Kammer bei Vertagungen beschließen, dass die mündliche Verhandlung mit denselben ehrenamtlichen Richtern fortgesetzt wird.

3)

Bei Verhinderung eines ehrenamtlichen Richters tritt der nächstfolgende noch nicht zu einer späteren Sitzung geladene ehrenamtliche Richter ein.

Der ausgefallene Richter ist erst erneut zu laden, wenn er nach der laufenden Nummer der Liste ansteht.

4)

Steht zur Ladung des Nächstfolgenden eine genügende Frist nicht zur Verfügung, so dass eine anberaumte Sitzung aufgehoben werden müsste, wird der am schnellsten zu erreichende ehrenamtliche Richter der betreffenden Gruppe herangezogen. Ein so erforderliches Abweichen von der Reihenfolge ist unter Angabe des Grundes in dem Ordner "Sitzungs-dienst", der bei jeder Abteilung der Geschäftsstelle zu führen ist, zu vermerken. Der zugezogene ehrenamtliche Richter ist zu überspringen, wenn er in der laufenden Reihenfolge ansteht.

5)

Sind alle ehrenamtlichen Richter einer Gruppe der Kammer verhindert, so ist der nächste noch nicht zu einer Sitzung geladene ehrenamtliche Richter der entsprechenden Gruppe der der Nummer nach folgenden Kammer mit gleichem Sachgebiet - bei der letzten Kammer dieses Sachgebiets vorn beginnend - heranzuziehen. Bei dessen Verhinderung gilt die Regelung zu 3. und 4.

Die so vertretungsweise erfolgte Heranziehung eines ehrenamtlichen Richters steht der Heranziehung in der eigenen Kammer gleich.

C

Verteilung der ehrenamtlichen Richter/innen auf die einzelnen Kammern

- Geschäftsjahr 2024

Kammer 1

Arbeitgeber

1. Sandra von Gersdorff-Hermsdorff
2. Gunter Jäger
3. Ulrich Koch
4. Beate Woltersdorf
5. Uwe Zander

Versicherte

1. Karl-Heinz Hamacher
2. Thomas Kern
3. Bruno Kuckelkorn
4. Harald Schmitt

Kammer 2

Arbeitgeber

1. Oliver Brandl
2. Andrea Derkum
3. Astrid Yvonne Hofmann
4. Michael Meißner
5. Olivia Pudelko

Versicherte

1. Alexander Appel
2. Frank Biesenbach
3. Claudia Burger
4. Ralf Burger
5. Holger Prinz

Kammer 3

Arbeitgeber

1. Maria Gülich
2. Kira Miriam Häßner
3. Christoph Lichtinghagen
4. Daniela Schmitz
5. Hannah Segschneider

Versicherte

1. Monika Förster
2. Elisabeth Köhl-Wortmann
3. Jürgen Pieper
4. Jörg Kruse-Seifert

Kammer 4

Arbeitgeber

1. Ulrich Aghte
2. Michael Eyll-Vetter
3. Jörg Gottfried Friedrich Neumann
4. Klaus-Bernd Rahmann
5. Tobias Roettger
6. Tanja Woltering

Versicherte

1. Johannes Boelitz
2. Peter Hörren
3. Harald Lott
4. Harald Marsänger

5. Otmar Rohlinger
6. Dirk Schumacher
7. Andreas van der Linden

Kammer 5 (Ziffern 1 - 2)

Mit dem Schwerbehindertenrecht vertraute Personen

1. Kai-Uwe Sondermann

Versorgungsberechtigte und Behinderte

1. Dieter Gülden

Kammer 5

Arbeitgeber (Ziffer 3)

1. Julia Archut
2. Kerstin Rees-Witte
3. Stephanie Scheibke
4. Georg Slowy
5. Wiebke Voges

Versicherte

1. Heinz-Walter Erven
- 2 Jan Freyaldenhoven
3. Manfred Grzybek
4. Angelika Hörnchen

Kammer 5 (Ziffern 4)

Kreise und kreisfreie Städte

1. Ursula Biedermann
2. Sophie Freifrau von Boeselager
3. Rudolf Dopstadt
4. Sven Günzel
5. Martina Klupp
6. Gisela Paulsdorf
7. Markus Salz
8. Stefan Schwartz

Kammer 6

Arbeitgeber

1. Guido Bel
2. Ulrike Hüingsberg
3. Maike Karsten
4. Udo Marx
5. Eric Schnell

Versicherte

- 1 Anja Flamm
2. Albert Funk
3. Klaus Griesberg
4. Marion Schneider
5. Susanne Schreiber

Kammer 7

Arbeitgeber

1. Melanie Hitschfeld
2. Caroline Meßler
3. Silke Schorn
4. Tina Schroeter
5. Diana Schweitzer

Versicherte

1. Stefanie Breunung
2. Monika Hilche
3. Bernhard Kreienkamp
4. Dietmar Roth
5. Bilal Ünal

Kammer 8

Arbeitgeber

1. Claudia Determann
2. Anke Hinterkircher
3. Kirk Emanuel Maria Jatzkowski
4. Nadine Konradi
5. Claudia Ziino

Versicherte

1. Bernhard Goltsche
2. Petra Herrguth
3. Ursula Schiefer

4. Timo Velleuer

5. Carina Wirtz

Kammer 10 (Ziffer 1)

Mit dem Schwerbehindertenrecht vertraute Personen

1. Michael Brünagel

2. Miriam Dittmann

3. Susanne Hoppert

4. Alfred Peters

5. Christoph Weingarz

Versorgungsberechtigte und Behinderte

1. Günter Boch

2. Angela Reuter

3. Susanne Trautmann

Kammer 10 (Ziffern 2 - 3)

Kreise und kreisfreie Städte

1. Vanessa Baum

2. Regina Böhmer

3. Maria Groß

4. Detlef Kornmüller

5. Roland Michel

6. Oliver Scheffler

7. Frank Thiel

8. Hannelore Weiland

Kammer 11

Arbeitgeber

1. Kerstin Dieckmann
2. Peter Esser
3. Prof. Dr. Maria Heep-Altiner
4. Heinz-Josef Heck
5. Silke Schorn

Versicherte

1. Erwin Barabosch
2. Andreas Hochhard
3. Helga Anneliese Krämer
4. Gerd Kursch
5. Jonatan Gabriel Söhl
6. Ingeborg Stöcker

Kammer 12

Arbeitgeber

- 1 Stefan Kopischke
2. Prof. Dr. Wolfgang Laubersheimer
3. Roman Mertens
4. Tamara Quirbach
5. Marcel Sistig

Versicherte

1. Rosella Benati
2. Edeltraud Brigitte Conzelmann
3. Margit Liebenow

4. Michael Sachs

5. Falk Schubert

Kammer 13

Arbeitgeber

1. Rene Althaus

2. Daniel Dominik

3. Teresa Jedinat

4. Ann-Kathrin Sistig

5. Barbara Wolf

Versicherte

1. Efra Appold

2. Christiane Krause

3. Peter Schneider

4. Hans-Peter Schoppmann

5. Erik Trimborn

6. Lydia Zdanowicz

Kammer 14 (Ziffer 1)

Mit dem Schwerbehindertenrecht vertraute Personen

1. Daniela Buheitel

2. Helga Heissig

3. Frank Leisering

4. Anja Nußbaum

5. Anne Christine Schöffner

Versorgungsberechtigte und Behinderte

1. Hans-Peter Drossard
2. Dirk Müller
3. Werner Wilhelm Preugschas

Kammer 14 (Ziffer 2)

Arbeitgeber

1. Ingo Leonhard Bodonge
2. Karsten Kieper
3. Axel Herbert Middelmann
4. Ute Wohlgemuth

Versicherte

1. Ralf Esch
2. Uta Grimbach-Schmalfuß
3. Manuel Krempf
4. Mustafa Ortman

Kammer 15

Arbeitgeber

1. Clarissa Huckschlag
2. Philip Jahn
3. Guido Thelen

Versicherte

1. Manuela Bisterfeld
2. Detlef Dieball
3. Steffen Ernst

4. Jürgen Kerp

Kammer 16 (Ziffern 1 + 3)

Arbeitgeber

1. Angelika Ahlgrim
2. Yasemin Akgün
3. Kurt Berkenhoff
4. Horst Klöcker
5. Marcel Ponier

Versicherte

1. Herbert Elz
2. Martin Kuckel
3. Hans-Jürgen Richter
4. Armin Wambach

Kammer 16 (Ziffer 2)

Mit dem Schwerbehindertenrecht vertraute Personen

1. Antje Franke
2. Monika Jacob
3. Karin Otten
4. Dirk Splitter

Versorgungsberechtigte und Behinderte

1. Prof. Gerd Bigge
2. Heinz-Peter Breuer
3. Michael Eggers

Kammer 17

Arbeitgeber Ziffer 1

1. Sabine Funke
2. Irmgard Kaiser
3. Monique Mießeler
4. Walter Retz
5. Stephanie Rost - Kobus

Versicherte

1. Beate Arabin
2. Oliver Kleinrensing
3. Steffen Kuhn
4. Clarissa Peters
5. Andreas Wilms

Kammer 17 (Ziffer 2)

Mit Schwerbehindertenrecht vertraute Personen

1. Dirk Heisen
2. Björn Pommer
3. Hans-Erich Sallach

Versorgungsberechtigte und Behinderte

1. Uwe Frein
2. Jochen Kluge
3. Artur Rütz

Kammer 18 (Ziffer)

Arbeitgeber

1. Lili Endres
2. Jochen Lehmann
3. Claudia Manthey
4. Michaela Mück-Hemmerich

Versicherte

1. Hans-Dieter Feldgen
2. Alfred Johannes Gehrman
3. Dr. Eva Haneberg
4. Birgit Henrich
5. Jörg Schäfer

Kammer 18 (Ziffer)

Mit dem sozialen Entschädigungsrecht und dem Schwerbehindertenrecht vertraute Personen

1. Isabel Pajonk
2. Katja Will

Versorgungsberechtigte und Behinderte

1. Heike Noe
2. Peter Wolf

Kammer 19

Arbeitgeber

1. Diana Grau
2. Nora Jennifer Schramm-Zocher
3. Norbert Sester
4. Marko Johannes Zimmer

Versicherte

1. Thomas Diekmann
2. Anna Elisabeth Gelhardt
3. Mehmet Kir
4. Goede Ratzel-Raffenberg

Kammer 20

Arbeitgeber

1. Axel Knipp
2. André Köhler
3. Dr. Wolfgang Minnich
4. Christoph Roderwieser
5. Christine Stengele

Versicherte

1. Martina Haneklau
2. Hans-Gerd Laubenthal
3. Petra Maron
4. Heinrich Pohl
5. Stephanie Schürheck
6. Wilfried Ziebell

Kammer 21

Arbeitgeber (Ziffer 1)

1. Barbara Kollig
2. Mario Schiffer
3. Stefan Stolzenwald
4. Peter Züll

Versicherte

1. Susanne Braun-Griesberg
2. Ingrid Grabandt-Lahr
3. Berkan Kar

Kammer 21 (Ziffer 2)

Mit dem Schwerbehindertenrecht vertraute Personen

1. Ekkehard Giehl
2. Selin Hatice Kaydak
3. Stefan Wiersbin

Versorgungsberechtigte und Behinderte

1. Wolfgang Ebel
2. Volkmar Regber
3. Marion-Katharina-Martha Schoesser

Kammer 22

Arbeitgeber

1. Michael Becker
2. Michael Goworek

3. Kathrin Herrmann
4. Kerstin Klahold
5. Christian Zadow

Versicherte

1. Isabella Franziska Bierther
2. Bernd Döring
3. Roland Hoffbauer
4. Hans-Werner Knabben
5. Silke Mackholt

Kammer 23 (Ziffer 1)

Arbeitgeber

1. Joachim Manheller
2. Susanne Peter
3. Dr. Frank Rütten
4. Sascha Gutwein
5. Ulrich Sons

Versicherte

1. Jürgen Kuster
2. Anke Kreuzer
3. Martina Rodekurth
4. Sylvia Treder

Kammer 23 (Ziffer 2)

Mit dem Schwerbehindertenrecht vertraute Personen

1. Hans-Dieter Franke

2. Nathalie Kleinert
3. Sarah Lermen

Versorgungsberechtigte und Behinderte

1. Christoph Aronica
2. Thomas Demmler
3. Helene Maria Fischer

Kammer 24 (Ziffer 1)

Mit dem Schwerbehindertenrecht vertraute Personen

1. Sabine Floryszak
2. Aysen Gen
3. Anja Hansen
4. Janet van Helden

Versorgungsberechtigte und Behinderte

1. Marie-Luise Hohn
2. Franz Streit

Kammer 24 (Ziffer 2)

Arbeitgeber

1. Joachim Güttes
2. Alexander Klawitter
3. Handan Öztürk
4. Dr. Lena Ruwoldt
5. Julia Schneider

Versicherte

1. Martina Lehmann
2. Peter Leye
3. Manfred Quetting
4. Gudio Scherer
5. Sabine-Ria von der Mark

Kammer 25

Arbeitgeber

1. Walter Keens
2. Sabine Meiburg
3. Stephanie Scheibke
4. Guido Thelen

Versicherte

1. Michael Bien
2. Jack Drossard
3. Ute Hesselbach
4. Helga Loepp

Kammer 26 (Ziffer 1)

Arbeitgeber

- 1 Jasmin Anwer
2. Pia Janda
3. Laura Ulinshi

Versicherte

1. Michael Häck
2. Karin Klemps
3. Michael Pfau

Kammer 26 (Ziffer 2)

Mit dem sozialen Entschädigungsrecht und dem Schwerbehindertenrecht vertraute Personen

1. Stefan Kind
2. Ute Kues
3. Nils Lotter

Versorgungsberechtigte und Behinderte

1. Rolf Eischeid
2. Klaus Gottschling

Kammer 27 (Ziffer 1)

Mit dem Schwerbehindertenrecht vertraute Personen

1. Kristina Cordier
2. Andreas Fischer
3. Brigitte Fiegen
4. Dirk Meyrahn
5. Wolfgang Queda

Versorgungsberechtigte und Behinderte

1. Hermann Klippert
2. Antonius Pölling

3. Heike Reinert

Kammer 27 (Ziffer 2)

Kreise und kreisfreie Städte

1. Andre Cizmowski
2. Elisabeth Keuenhof
3. Hanni Klein
4. Johannes Marx
5. Claus Müller
6. Vera Nixdorf-Komenda

Kammer 27 (Ziffer 3)

Arbeitgeber

1. Dr. Elisabeth Decker
2. Christian Heinz
3. Olaf Schmiedt

Versicherte

1. Rainer Lenkeit
2. Helmut Over
3. Hendrik Steven

Kammer 28 (Ziffern 2 - 3)

Mit dem Schwerbehindertenrecht vertraute Personen

1. Siegfried Albrecht
2. Hildegard Allelein
3. Franz Kratochvil
4. Birgit Weitkemper

Versorgungsberechtigte und Behinderte

1. Anke Bosch
2. Gunther Großmüller
3. Ralph Friedrich Scherbaum

Kammer 28 (Ziffer 1)

Arbeitgeber

1. Angelika Buitkamp
2. Sigrid Hildegard Neuß
3. Marcel Ponier

Versicherte

1. Dietmar Häger
2. Angelika Heise
3. Ivonne Heuser

Kammer 29

Arbeitgeber (Ziffern 1 - 2)

1. Viktoria Börner
2. Uwe Friesenkothen
- 3 Lisa Göring
4. Patricia Hessel
5. Berthold Josef Oepen

Versicherte

1. Karl-Heinz Breuer

2. Ralf Buschmann
3. Martin Happ
4. Andreas Kastner
5. Andrea Mährle
6. Michael Penninger

Kammer 30

Arbeitgeber (Ziffer 1)

1. Thomas Dudek
2. Stefan Maus
3. Patrick Nelles
4. Peter Nett

Versicherte

1. Wolfgang Geusgen
2. Rudolf Graf
3. Ulla Hippe
4. Karin Kirsten

Kammer 30 (Ziffern 2 - 3)

Mit dem Schwerbehindertenrecht vertraute Personen

1. Dagmar Eppert
2. Sebastian Hansen
3. Martha Lehmann
4. Marita Meurer
5. Herbert Zielonka

Versorgungsberechtigte und Behinderte

1. Jürgen Franzen
2. Monika Hilche
3. Karl-Heinz Hoffmann
4. Hans Streit

Kammer 31

Arbeitgeber

1. Horst Heiken
2. Uwe Kretschmar
3. Sabine Meiburg
4. Andrea Walter
5. Berthold Winkel

Versicherte

1. Robert Böer
2. Teresa Gerdes
3. Susanne Schönauer
4. Albert Stuhlmann
5. Ulrich Wißner
6. Jörg Zimmer

Kammer 32

Arbeitgeber

1. Otto Peter Cremer
2. Martin Heintz
3. Elvira Kollmeier
4. Jürgen Rech

5. Peter Winkel

Versicherte

1. Bilgin Duman
2. Sieglinde Feldgen
3. Karl-Hubert Groß
4. Fikret Kabayel
5. Thomas Urban

Kammer 33

Arbeitgeber

1. Michael Bank
2. Stefan Hard
3. Elke Kitzelmann
4. Klaus-Dieter Werner
5. Johannes-Werner Willecke

Versicherte

1. Susanne Kiesewalter
- 2 Gerd-Rüdiger Klein
3. Gisela Luckas
4. Christine Oligslagers-Barteczko
5. Iska Maria Rosenthal-Augustyniak
6. Ingo Wolf

Kammer 34

Arbeitgeber

1. Mario Bungart

2. Günter Heckenbach
3. Sibylle Hennies
4. Wolfgang Hüsken
5. Beate Woltersdorf

Versicherte

1. Meryem Diyak
2. Christian Engels
3. Renate Gatzen-Stadter
4. Frank Schubbe
5. Gisela Schoppwinkel

Kammer 35 (Ziffer 1)

Arbeitgeber

1. Manuel Berger
2. Marieluise Rentsch-Seeger
3. Hans Helmuth Schmidt

Versicherte

1. Dieter Kleren
2. Karl Schmitz
3. Christoph Helmut Stanczyk

Kammer 35 (Ziffer 2)

Mit dem Schwerbehindertenrecht vertraute Personen

1. Lothar Esser
2. Paul Manz-Hallen
3. Diana Otto

4. Christin Venzke
5. Marius Volmering

Versorgungsberechtigte und Behinderte

1. Max-Peter Hornemann
2. Manfred Klemp
3. Markus Sistenich

Kammer 35 (Ziffern 3 - 4)

Kreise und kreisfreie Städte

1. Karl-Heins Baumans
2. Sven Ferchow
3. Ortwin Graef
4. Brigitte Holz-Schöttler
5. Rosemarie Klein
6. Jana Kreutz
7. Marlies Schirp

Kammer 36 Ziffer 1

Arbeitgeber

1. Wolf Dieter Bauer
2. Ursula Bytomski
3. Wolfgang Horn
4. Marc Smolarek
5. Michael Truckenbrodt

Versicherte

1. Manfred Daub

2. Frank Feles
3. Bastian Franken
4. Frank Münch
5. Wolfgang Schwiesow
6. Peter Stepina

Kammer 36 (Ziffer 2)

Mit dem Schwerbehindertenrecht vertraute Personen

1. Stephan Achtermann
2. Daniel Herling
3. Isabel Pajonk
4. Michael Werner

Versorgungsberechtigte und Behinderte

1. Reinhard Schumacher
2. Ingrid Vierbuchen

Kammer 37

Arbeitgeber

1. Dominique Nadine Bürger
2. Heinz-Josef Heck
3. Michaela Mück-Hemmerich
4. Sabrina Schlagheck
5. Dr. Christian Siegismund

Versicherte

1. Erwin Barabosch
2. Katharina Kaiser

3. Karin Klemps
4. Lars-Uwe Obladen
5. Ralph Friedrich Scherbaum
6. Rolf Tillmann

Kammer 39 (Ziffer 1)

Mit dem Schwerbehindertenrecht vertraute Personen

1. Horst Hambach
2. Peter Jaax
3. Ulrike Kurtenbach

Versorgungsberechtigte und Behinderte

1. Pierre Koch

Kammer 39 (Ziffern 2 - 3)

Kreise und kreisfreie Städte

1. Anja Bötscher
2. Sabine Drumm-Becker
3. Hartmut Hirsch
4. Joachim Horn
5. Andrea Kid
6. Monika Maurer
7. Sabine Merten
8. Wolfgang Schmitt
9. Ruth Schmitz

Kammer 39 Ziffer (4)

Arbeitgeber

1. Susanne Deserno
2. Jan von Häfen
3. Andreas Hennies
4. Nadine Plötz

Versicherte

1. Marcus Andres
2. Markus Behrmann
3. Inan Boztepe
4. Michael Königfeld

Kammer 40

Arbeitgeber (Ziffern 1 - 2

1. Andrea Bartkowski
2. Vanessa Geueke
3. Walter Keens
4. Thomas Werner Probst
5. Prof. Dr. Andreas Vogel

Versicherte

1. Paula Agnes
2. Matthias Krebs
3. Markus Siegmann
4. Erika Streit
5. Wolfgang Tesch

Kammer 40 (Ziffer 3)

Ehrenamtliche Richter aus dem Kreise der Vertragsärzte und Psychotherapeuten

1. Dr. Robert Gilberg
2. Dr. Daniel Neuberger
3. Dr. Csilla Rind-Hamala
4. Felizitas Sgonina
5. Dr. Thomas Weitershagen

Ehrenamtliche Richter aus dem Kreise der Vertragszahnärzte

1. Oliver Hündchen
2. Dr. Oliver Käther
3. Dr. Karlheinz Matthies
4. Dr. Jochen May
5. Dr. Dr. Petra May
6. Dr. Jürgen Schmitz
7. Katharina Walz

Ehrenamtliche Richter aus dem Kreise der Krankenkassen

1. Michael Bosenius
2. Jonas Kaulen
3. Sandra Kisters-Nuderscher
4. Uwe Krausse
5. Helmut Schneider
6. Stefan Warschun
7. Michael Wenninghoff

Kammer 41 Ziffer 1)

Arbeitgeber

1. Mona Eschholz
2. Philipp Heidkamp
3. Nora Meinsma
4. Kamila Müller
5. Ullrich Spallek

Versicherte

1. Tanja Juricin
2. Sigismund Schmalfuß
3. Michael Schmitz
4. Rolf Tillmann

Kammer 41 (Ziffern 2 - 3)

Kreise und kreisfreie Städte

- 1 Heribert Berster
2. Andreas Danne
3. Marina Guillaume-Mederlet
4. Claudia Jung
5. Jürgen Kroth
6. Ellen Maria Lehner
7. Claudia Ohlhoff-Axer
8. Elfriede Porz
9. Pinar Wege

Kammer 42

Arbeitgeber

1. Achim Hensel
2. Robert Lippegaus
- 3 Uwe Ufer
4. Klausjürgen Windolf

Versicherte

1. Wolfgang Eckhoff
2. Ulrich Henning
3. Ulrich Herweg
4. Rosemarie Schneider

Kammer 43

Arbeitgeber

1. Sibylle Bliemel
2. Dominique Nadine Bürger
3. Herbert Hüsgen
4. Daniela Schmitz

Versicherte

1. Dr. Herbert Clasen
2. Ercüment Ekici
3. Karl-Heinz Sonnet
4. Frank Wimmer

Kammer 44

Arbeitgeber

1. Birgit Heusohn

Versicherte

1. Michael Kemper

Kammer 45

Arbeitgeber

1. Melanie Hitschfeld

2. Thomas Willi Hollmann

3. Petra Roß

Versicherte

1. Christian Engels

2. Jürgen Hütter

3. Frank Neumann

Kammer 46

Arbeitgeber

1. Hubert Bauer

2. Dieter Hammeran

3. Axel Herbert Middelmann

4. Anke Schoppmann

Versicherte

1. Loubna Boutanach

2. Dr. Fritz Jan Jikeli

3. Karl-Heinz Rosenfeld

4. Detlef Schmidt

Kammer 47 (Ziffer 1)

Mit dem sozialen Entschädigungsrecht und dem Schwerbehindertenrecht vertraute Personen

1. Olaf Allendorf

2. Andrea Johanna Boldan

3. Viola Buchbinder

Versorgungsberechtigte und Behinderte

1. Anke Jaeger

2. Hans-Peter Paas

Arbeitgeber (Ziffer 2)

1. Bablin Fischer

2. Bernd Marschewski

3. Dorethea Ritter-Fischbach

4. Wolfgang Wollensack

Versicherte

1. Ali Adib

2. Claudia Bernzen

3. Reiner Schmitz

4. Janet Steinkuhl

5. Iris Wimmel

Kammer 48

Arbeitgeber

1. Kirsten Mueller-Boenigk
2. Klaus Nelles
3. Rula Constanze Strehl
4. Jens Wäckerle

Versicherte

1. Karl-Heinz Franz
2. Isabell Knief
3. Georg Konrad Preußing
4. Johannes Bernhard Weede
5. Guido Zander

D.

Zuständigkeitsbestimmungen für den Fall der Ausrufung eines Krisenmanagements durch die Gerichtsleitung

(Handlungsleitfaden für das Verhalten in Krisen- und Notfällen)

Eingänge, die einen Antrag auf einstweiligen Rechtsschutz in den Rechtsgebieten KR, AS, SO, AY und BA betreffen, werden zeitlich zuerst eingetragen. Die Eintragung richtet sich im Übrigen nach den Maßgaben von Teil B. I.2. ff.

Klagen und Anträge auf einstweiligen Rechtsschutz in anderen Sachgebieten werden nachträglich, nach Beendigung des Krisenmanagements und im Übrigen nach den allgemeinen Maßgaben von Teil B eingetragen.

Die während des Krisenmanagements begründete Kammerzuständigkeit für ein einstweiliges Rechtsschutzverfahren bleibt bestehen, auch wenn die Ausrufung des Krisenmanagements beendet wurde.

Für die Dauer der Ausrufung des Krisenmanagements gelten folgende richterliche Zuständigkeiten für alle Verfahrenseingänge in den jeweiligen Sachgebieten:

Kammer 11 (AS-ER)

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht

1. Vertreter: Richter am Sozialgericht
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht

Brückner

Dr. Schröder
Breuer

Kammer 4 (BA-ER)

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht

1. Vertreter: Richterin am Sozialgericht
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht

Dr. Schröder

Brückner
Rawe

Kammer 35 (SO-ER, AY-ER)

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht

1. Vertreter: Richter am Sozialgericht
2. Vertreter: Richterin am Sozialgericht

Breuer

Rawe
Brückner

Kammer 47 (KR-ER)

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht

1. Vertreter: Richter am Sozialgericht
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht

Rawe

Breuer
Dr. Schröder

Auf Grund § 2 des Gesetzes zur Ausführung des Sozialgerichtsgesetzes im Lande Nordrhein-Westfalen vom 08.12.1953 - in der Fassung des 2. Änderungsgesetzes vom 17.12.1974

(GV.NW. S 1588) - bestimme ich nach Anhörung des Präsidiums die Zahl der Kammern bei dem Sozialgericht Köln auf _____.

Köln, 20.12.2023

Debus

Präsidentin des Sozialgerichts